

Nach Inkrafttreten der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) am 25.05.2018 ergeben sich folgende geänderte Bestimmungen zum Datenschutz in der Stadtbibliothek Essen:

1. Verantwortlicher: Stadt Essen, Stadtbibliothek, Hollestr. 3, 45127 Essen
Telefon: 0201/8842000
E-Mail: info@stadtbibliothek.essen.de
Datenschutzbeauftragter: Datenschutzbeauftragter der Stadt Essen, Rathaus,
Porscheplatz, 45121 Essen
Telefon: 0201/880
E-Mail: datenschutz@essen.de

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Satzung über die Benutzung und Gebühren der Stadtbibliothek Essen in der jeweils gültigen Fassung.

3. Personenbezogene Daten werden in folgenden Fällen weitergegeben:
- an andere Bibliotheken im Rahmen kommunaler Zusammenarbeit („gemeinsamer Bibliotheksausweis“)
 - nach erfolgloser Mahnung entliehener Medien an Ordnungsbehörden und Staatsanwaltschaft
 - im Rahmen des Leihverkehrs der Bibliotheken an beteiligte bibliothekarische Einrichtungen

4. Daten zu Entleihvorgängen werden nach Rückgabe der Medien gelöscht, personenbezogene Daten des Benutzers/der Benutzerin nach dreijähriger Inaktivität.

5. Der Benutzer/die Benutzerin hat ein Auskunftsrecht hinsichtlich der gespeicherten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung und Löschung dieser Daten. Eine Löschung der Daten ist ausgeschlossen, solange entlehene Medien oder offene Gebühren bestehen. Es besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragung.

6. Der Benutzer/die Benutzerin hat ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

7. Bei Nutzung eines interkommunal gültigen Bibliotheksausweises („gemeinsamer Bibliotheksausweis“) kann die Erfassung der unter Punkt 2.2 genannten Daten auch bei einer anderen Bibliothek als der Stadtbibliothek Essen erfolgen.